Inserate
werden angenommen
in Posen bei der Expedition der Zeitung, Wilhelmstr. 17, Gust. Ad. Schleh, Hoflieferant, Gr. Gerberstr.= u. Breitestr.=Ecke, Otto Niekisch, in Firma J. Neumann, Wilhelmsplatz 8.

Verantwortlicher Redakteur:
J. V.: O. Elsner in Posen.

Redaktions=Sprechstunde
von 9—11 Uhr Vorm.

Abend=Ausgabe.



Posener Zeitung

Hundertundzweiter Jahrgang.

Inserate
werden angenommen
in den Städten der Provinz Posen bei unseren Agenturen, ferner bei den Annoncen=Expeditionen
R. Mosse,
Haasenstein & Vogler A.-G.,
G. L. Daube & Co.,
Invalidendank.

Verantwortlich für den Inseratentheil:
W. Braun in Posen.

Fernsprech=Anschluß Nr. 102.

Nr. 290

Die „Posener Zeitung" erscheint täglich drei Mal, an den auf die Sonn= und Festtage folgenden Tagen jedoch nur zwei Mal, an Sonn= und Festtagen ein Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, für ganz Deutschland 5,45 M. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Freitag, 26. April.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Mittagausgabe 25 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Mittagausgabe bis 8 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1895

Deutschland.

☐ **Berlin**, 25. April. [„Die Lehren".] Endlich ist aufgeklärt, wie es sich mit dem Zusatz der „Lehren" zum § 166 der Umsturzvorlage verhält. Hiernach bestätigt sich zunächst unsere Mittheilung, daß der Buchkasche Kommissionsbericht in seiner ursprünglichen Fassung erklärte, die Worte „die Lehren" seien mit 16 Stimmen angenommen worden. Eine genauere Durchsicht der Protokolle ergab dann aber, daß diese Worte nicht angenommen worden sind. Indessen lag ein Irrthum des Protokollführers vor, und es stellt sich jetzt heraus, daß (wie schon gemeldet) der Zusatz doch angenommen worden ist, worauf die Korrektur, die Herr v. Buchka an seinem ersten Entwurf des schriftlichen Berichts bewirkt hatte, wieder rückgängig gemacht werden mußte. Praktisch bedeutet die Einfügung der „Lehren" in den § 166 nichts, nachdem Herr von Buchka im Namen seiner konservativen Freunde jetzt in der Kommission erklärt hat, die Konservativen hätten nur zugestimmt, um eine Grundlage für die zweite Plenarlesung zu schaffen, und sie fühlten sich durch ihre Zustimmung in keiner Weise gebunden. Vom Centrum ist hiergegen nichts bemerkt worden. Es hätte auch keinen Sinn, wenn die Ultramontanen die Scheinmehrheit der Kommission für den erwähnten Zusatz festzunageln versuchen wollten. Selbst wenn man sich das Unmögliche vorstellen wollte, eine Mehrheit des Reichstags für die Vorlage in der Kommissionsfassung, so müßte diese abenteuerliche Mehrheit doch jedenfalls an der unerhörten Zumuthung scheitern, das ganze katholische Dogmengebäude unter den besonderen Schutz des Strafrichters zu stellen.

— Die Kaiserin hat gestern die erste Ausfahrt nach der letzten Unpäßlichkeit, und zwar im offenen Wagen, unternommen. Auch heute machte die Kaiserin am Vormittage wiederum eine Spazierfahrt. Da die hohe Frau nunmehr völlig genesen ist, so wird auch die Uebersiedelung der kaiserlichen Familie nach dem Neuen Palais demnächst, voraussichtlich am Dienstag, erfolgen.

— Wir haben gemeldet, daß im Reichstage von einer Reichskanzlerkrisis gesprochen worden sei, doch sei diesem Gerücht kein Glauben geschenkt worden. Die Nachricht findet sich jetzt auch im „Hamb. Korresp." Die hiesigen „Neuest. Nachr.", die anscheinend Beziehungen zu dem Fürsten Hohenlohe unterhalten, bemerken dazu:

Wir glauben unsererseits, daß Fürst Hohenlohe nach seiner ganzen Vergangenheit an seinen Rücktritt nur denken könnte, wenn die klerikale Umsturzvorlage ihm aufgezwungen werden sollte. Ein solcher Zwang wäre nur durch einen, der Centrumsarbeit zustimmenden Bundesrathsbeschluß möglich, der nach Lage der Dinge vollständig ausgeschlossen ist. Die Herren von der Centrumsfraktion werden statt des brausenden Weines, der jetzt ihre Schläuche füllt, Wasser mit nach Hause nehmen.

— Die „Kreuzztg." ist entrüstet darüber, daß das Centrum „vornehmlich" Gegner des Antrags Kanitz in die Kommission zur Prüfung desselben entsandt hat.

= Dem Abgeordnetenhause ist der Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Bewilligung von Staatsmitteln zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse von Arbeitern, die in staatlichen Betrieben beschäftigt sind, und von gering besoldeten Staatsbeamten zugegangen. Danach soll durch Erbauung staatlicher Miethshäuser und durch Gewährung von Bauprämien und Darlehen den in Staatsbetrieben beschäftigten Arbeitern und gering besoldeten Beamten die Beschaffung geeigneter Wohnungen zu angemessenen Preisen an denjenigen Orten erleichtert werden, an welchen die Bauthätigkeit das Wohnungsbedürfniß seither nicht befriedigt. Eine Bevorzugung der Wohnungsinhaber auf Kosten der Allgemeinheit ist nicht in Aussicht genommen, da die Miethspreise so bemessen werden sollen, daß die dem Staate erwachsenden Selbstkosten entsprechende Deckung finden. Der Entwurf sieht zu dem genannten Zwecke zunächst einen Betrag von 5 Mill. Mark vor.

Aus dem Gerichtssaal.

Schneidemühl, 24. April. Wegen Straßenraubes angeklagt, erschienen auf der Anklagebank vor dem hiesigen Schwurgericht der Hausdiener Johannes Wenge und der Knecht Heinrich Graf aus Deutsch-Krone. Am 31. Dezember v. J. befanden sich die Angeklagten in dem Blitzschen Lokale zu Deutsch=Krone, wo sie von dem Schuhmacher Fischer mit Schnaps traktirt wurden. Als nach Mitternacht die genannten Personen das Lokal verlassen hatten und Fischer bis zur Königsstraße gekommen war, erhielt er plötzlich von hinten einen Stoß, so daß er zu Boden stürzte. Jetzt wurde er von einer Person festgehalten, während eine zweite Person ihm das Portemonnaie mit etwa 2 Mark Inhalt, die Uhr, eine Brille und eine Tabakspfeife wegnahm. Als die Thäter wurden die beiden Angeklagten bezeichnet. Dieselben stritten, wurden aber von den Geschworenen für schuldig befunden, jedoch nur des gemeinschaftlichen Diebstahls. Das Urtheil lautete daher bezüglich des Wenge auf ein Jahr Gefängniß und bezüglich des Graf, welcher schon mehrmals wegen Diebstahls vorbestraft war, auf ein Jahr Zuchthaus. Auch wurden ihnen die Ehrenrechte auf 2 Jahre abgesprochen.

Lokales.

Posen, 26. April.

n. **Schifffahrt.** Der Dampfer „Kaiser Wilhelm" traf gestern Abend 6½ Uhr mit zwei beladenen und sieben leeren Kähnen von Stettin hier ein und legte am Kleemannschen Bollwerk an.

n. **Fuhrunfall.** Gestern Mittag verlor in der Krämerstraße ein mit Kohlen beladener Wagen das rechte Hinterrad, wodurch der Verkehr eine Stunde lang gesperrt wurde.

n. **Aus dem Polizeibericht.** Verhaftet wurden gestern 4 Bettler, eine Person wegen Obdachlosigkeit, 2 Dirnen, ein Laufbursche wegen Verdacht des Diebstahls, ein Kellner wegen Taschendiebstahls, zwei Arbeiter, welche die Mauer der Kaserne des 47. Regiments überstiegen hatten und im Kasernenhofe Lärm machten, sowie ein Malergehilfe, welcher die Wohnung seiner Mutter auf der Wallischei erbrochen hatte, und im Begriff war daraus Betten und Hausgeräthe zu stehlen. — Nach dem Aufbewahrungshofe zu Hendewerk wurde ein Handwagen geschafft, welcher herrenlos an der Ecke der Breiten= und Großen Gerberstraße stand. — Gefunden wurden ein Paar dunkelfarbige Glaceehandschuhe und ein Bierachtel mit etwas Inhalt. — Verloren wurde ein Portemonnaie mit einigen Gold= und Silbermünzen, sowie ein Geldtäschchen mit zwei preußischen Lotterieloosen.

Aus der Provinz Posen.

* **Inowrazlaw**, 25. April. [Zum polnischen Sprachunterricht.] Die auch von uns erwähnte Nachricht des „Dziennik Kuj.", nach welcher der Kreisschulinspektor Winter den polnischen Sprachunterricht an den hiesigen Volksschulen aufgehoben habe, wird vom „Kuj. B." als unwahr bezeichnet. Eine solche Verfügung sei nicht erlassen und könne auch nicht erlassen werden, da sie mit den Ministerialbestimmungen in Widerspruch stehe.

Aus den Nachbargebieten der Provinz.

* **Breslau**, 25. April. [Explosion.] Heute Vormittag 11½ Uhr fand in dem Droguengeschäft von Forst auf der Rosenthalerstraße 3a ein bedeutendes Schadenfeuer statt. Als auf einem Spirituskocher gekocht wurde, ging ein in dem Geschäft angestellter Lehrling, eine Blechkanne mit 25 Liter Spiritus in der Hand haltend, an dem Ladentisch, auf dem der Spirituskocher stand, vorbei und stieß den Spirituskocher um. Der brennende Spiritus ergoß sich in die Kanne, wobei diese explodirte. In wenigen Augenblicken hatte sich die brennende Flüssigkeit über den ganzen Laden verbreitet. Das Feuer erfaßte zunächst die am Boden liegenden brennbaren Gegenstände. Der Geschäftsinhaber und seine zwei Lehrlinge liefen durch die brennende Flüssigkeit ins Freie. Hierbei erlitt der eine Lehrling am linken Unterschenkel Brandwunden, die ihm von Mannschaften der Feuerwehr, welche sofort gerufen wurde, verbunden wurden. Das Feuer hatte im Laden die gesammte Einrichtung ergriffen. Als die Feuerwehr ihre Thätigkeit begann, war es nicht möglich, den brennenden Raum zu betreten, da sich starke Dämpfe entwickelt hatten. Durch die Thür wurden von zwei Schlauchgängen aus erhebliche Wassermengen in den Laden gesandt und erst nach längerer Zeit war ein Betreten desselben möglich. Sämmtliche Droguen und Chemikalien haben durch das Feuer gelitten. Die Abräumarbeiten nahmen wegen der Menge der wegzuräumenden Stücke lange Zeit in Anspruch. Der durch das Feuer angerichtete Schaden ist ein recht erheblicher. (Bresl. Ztg.)

Vom Wochenmarkt.

s. **Posen**, 26. April.

Bernhardinerplatz. Zufuhr schwach. Der Zentner Roggen 6—6,25 M., Weizen bis 8 Mark, Gerste 5,25—5,40 M., Hafer 6—6,20 M., Erbsen 6—6,25 M., blaue Lupinen 3—4,25 M., gelbe Lupinen 4,25—4,40 M., Gemenge 4,50 M., Wicken 4,50 bis 4,75 M. Heu und Stroh wenig. Der Ztr. Heu 2,50 M., der Ztr. Grummet 1,75—2 M., 1 Bund Stroh 40—50 Pf. — Viehmarkt. Zum Verkauf standen 95 Fettschweine, der Zentner lebend Gewicht 25—32 M. Geschäft sehr flau. Ferkel und Jungschweine reichlich angeboten. 1 Paar 7—8 Wochen alte Ferkel 21—22 M., 10 Wochen alte Ferkel bis 24 M. Geschäft etwas reger. 1 Paar Jungschweine, 12 Wochen alt, geeignet zur Mastung, 54—60 Mark, ein altes Mutterschwein zur Zucht 48—50 M. Rinder, alte Milchkühe mit und ohne Kälber im Preise bis zu 210 M., ferner leichteres mageres Schlachtvieh zu verschiedenen Preisen. Einige Milchziegen zum Preise von 12—15—18 Mark pro Stück nicht beachtet. — Alter Markt. Mit Kartoffeln stark befahren. Der Ztr. angeboten mit 2 M., abgegeben mit 1,70 bis 1,80 M. Geschäft schleppend. Wrucken reichlich, der Ztr. 90 Pf. bis 1,20 M. Die Metze Kartoffeln 8 Pf., 2 Wrucken 8 bis 10 Pf. Geflügel sehr wenig. 1 Paar Hühner 2,75—3,00 M., 1 Gans 4—6—6,50 M. Neues Grünzeug viel und zu billigen Preisen. 1 Kopf Blumenkohl 25—60 Pf., 1 Bund Radieschen 5 Pf., 2 Bund Schnittlauch 5 Pf., Salat 2—3 Köpfe 10 Pf., 6—8 Stück rothe Rüben 10 Pf., 5—6 Rettige 8—10 Pf., 1 Bund Porree 5 Pf., 1 Bund Zwiebeln 5 Pf., 1 Bund Petersilie 5 Pf., 1 Pfund Zwiebeln 8—10 Pf., 1 Pfund Aepfel 20 Pf., 1 große Wurzel Meerrettig 8—10 Pf., 1—2 Wurzeln Sellerie 5—6 Pf. Die Mandel Eier 60 Pf. 1 Pfd. Butter 1—1,10 M. 1 Liter Milch 10 Pf. 1 kleines Körbchen Spinat 10 bis 15 Pf., Sauerampfer ein kleines Körbchen 8—10 Pf. — Wronkerplatz. Fische viel. 1 Pfd. Hechte 70 Pf., Zander 80 Pf., Lachse sehr viel, das Pfund 80 Pf., 1 Pfd. Barsche 40—50 Pf., Karauschen, große dicke 55—60 Pf., 1 Pfd. Bleie 45—55 Pf., 1 Pfund vom geschlachteten Welse 50—55 Pf. Krebse sehr wenig, die Mandel 50 Pf. bis 1 Mark. 1 Pfund Schweinefleisch (Bauchfleisch) 55—60 Pf., Karbonnade, Kammstück, 65—70 Pf., in den Läden nicht unter 70 Pf., 1 Pfd. Hammelfleisch 50—65 Pf., Kalbfleisch 60—70 Pf., Rindfleisch 50—70 Pf., 1 Pfd. Schmalz 70—80 Pf., geräucherter Speck 80 Pf., roher Speck 70—75 Pf., 1 Paar Rinderklauen 70—80 Pf., 1 Paar gebrühte und gereinigte Rinderklauen 70—75—80 Pf., 1 Paar dergleichen Schweinefüße 25—30 Pf., 1 Paar Kalbsfüße 20—25 Pf., 1 Kalbsgeschlinge 3,00—3,50 M., 1 Schweinegeschlinge 4—4,25 M. — Sapiehaplatz stark beschickt. 1 Puthahn 8 bis 10—12 Mark, 1 Puthenne 5—7 M., 1 leichte Gans 4—5 M., 1 schwere große gestopfte fette Gans 8—9 M., 1 Paar Enten 3—5 M., 1 Perlhuhn 2,25—2,75 Mark, 1 Paar junge Tauben bis 1,10 M. Die Mandel Eier 60 bis 65 Pf., 1 Pfund geringere Butter 1 M., 1 Liter Milch 10 Pf., 1 Liter Buttermilch 8—10 Pf. Die Metze Kartoffel 8—9 Pf. 2—3 Bunde Radieschen 10 Pf., Spinat, Sauerampfer, Kresse je ein kleines Körbchen 10 Pf., 1 Bund frische Petersilie 5—8 Pf., 2—3 kleine Wurzeln Sellerie 10 Pf., 1 Kopf Blumenkohl 25—60 Pf. Blühende Topfgewächse und zum Verpflanzen in Menge und billig.

Futtermittel. 1 Ztr. Roggenkleie 4,25—4,35—4,40 M., 1 Ztr. Weizenkleie 3,80—4 M., Weizenschaalen bis 4 Mark, der Ztr. Rapskuchen 4,50—5,00 M., 1 Ztr. Leinkuchen bis 6,00 M., 1 Ztr. Hanfkuchen 4,50 M der Ztr. Palmkernkuchen bis 6 M.

Marktberichte.

** **Berlin**, 25. April. **Zentral-Markthalle.** [Amtlicher Bericht der städtischen Markthallen-Direktion über den Großhandel in den Zentral-Markthallen.] Marktlage. Fleisch. Zufuhren ausreichend, Geschäft gedrückt, Preise für Rind=, Kalb= und Schweinefleisch niedriger. — Wild und Geflügel: Zufuhren knapp, Geschäft ruhig, Preise mäßig. — Fische: Karpfen, Schleie und Steinbutten knapp, alle anderen Fische sehr reichlich, Geschäft schleppend, Preise meist gedrückt. — Butter und Käse: Butter ziemlich lebhaft, Käse ruhig. — Gemüse, Obst und Südfrüchte: Ruhiger Markt. Kohlrabi, Spinat, Gurken heute besser bezahlt, in Blumenkohl und Apfelsinen sehr flaues Geschäft, Preise gedrückt.

Bromberg, 25. April. (Amtlicher Bericht der Handelskammer.) Weizen 136—148 M., geringe Qualität 125—130 M., feinster über Notiz. Roggen 110—120 M., feinster über Notiz. Gerste 90—106 M., Braugerste nominell 106—115 M. Futtererbsen 95—110 M., Kocherbsen 115—130 M — Hafer 105—110 M.

Breslau, 25 April. (Amtlicher Produktenbörsen=Bericht.) Rüböl p. 100 Kilogr. — Gekündigt — Ztr., per April 43,00 Br., Okt. 44,00 Br.

Die Börsenkommission.

O. Z. **Stettin**, 25. April. Wetter: Schön. Temperatur + 15 Gr. R. Barometer 760 Mm. Wind: OSO.

Weizen fest, per 1000 Kg. loko 148—150 M., per April-Mai 151 M. Br., 150,50 M. Gd., per Mai=Juni 151 M. Br., 150,50 M. Gd., per September-Oktober 152 M. Gd. — Roggen fest, per 1000 Kilogr. loko 125—128 M., per April=Mai und per Mai-Juni 127,50—128 M. bez. und Gd., per Juni=Juli 129 M. Gd., per September=Oktober 131 M. bez. — Hafer per 1000 Kilogr. loko 116—118 Mark. — Spiritus fester, per 10 000 Liter Prozent loko ohne Faß 70er 34 M. bez. Termine ohne Handel. — Angemeldet: Nichts. — Regulirungspreise: Weizen 150,75 M., Roggen 127,75 M. — Petroleum fester, loko 14,25 M. verst. per Kasse mit 5/12 Proz. Abzug.

Telephonische Börsenberichte.

Magdeburg, 26. April. **Zuckerbericht.**

Kornzucker exl. von 92 %	10,10—10,25
Kornzucker exl. von 88 Proz. Rend.	9,35—9,50
" " 88 " neues	9,60—9,80
Nachprodukte excl. 75 Prozent Rend.	6,40—7,25

Tendenz: ruhig.

Brodraffinade I.	22,00
Brodraffinade II.	21,75
Gem. Raffinade mit Faß	21,50—22,00
Gem. Melis I. mit Faß	21,25

Tendenz: Stetig.

Rohzucker I. Produkt Transito

f. a. B. Hamburg	per April	9,22½ G.	9,30 Br.
dto. "	per Mai	9,30 bz. u. Br.	
dto. "	per Juni	9,43½ bz.	9,45 Br.
dto.	per Juli	9,52½ G.	9,55 Br.

Tendenz: Stetig.

Wochenumsatz: 297 000 Centner.

Breslau, 26 April. [Spiritusbericht.] April 50er 53,80 M., April 70er 34,00 M. Tendenz: Höher.

London, 26 April. 6proz. Javazucker 11½ ruhig. — Rüben-Rohzucker 9½. Tendenz: Ruhig.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 26. April. Die gesammte Presse feiert heute das 25jährige Jubiläum des Staatssekretärs Dr. von Stephan als Leiter des Reichspostamtes. Die „Nordd. Allg. Ztg." legt das Wirken des Jubilars dar, der es verstanden hat, weit über die Grenzen seines Ressorts wie seines Heimathlandes hinaus helfend und fördernd in den Volksverkehr einzugreifen und Deutschland auch auf diesem Gebiete den ersten Rang zu sichern.

Köln, 26. April. Wie die „Köln. Ztg." meldet, ist der deutsche Gesandte Graf Tattenbach am Freitag in Mogador eingetroffen und am Sonnabend nach Saffi abgereist.

Bochum, 26. April. Die General-Direktion der Westfälischen Stahlwerke theilt mit, daß die Nachricht, der frühere Kanzler Leist sei zum Direktor der Westfälischen Stahlwerke gewählt, völlig erfunden ist.

Wien, 25. April. [Abgeordnetenhaus.] Abg. Eim richtete eine Interpellation an den Landesvertheidigungsminister bezüglich der im Herbste verweigerten Beurlaubung der Reservisten zur Hilfeleistung bei der Zuckerrüben-Ernte, sowie wegen der Verwendung des Militärs zum Ausladen von Ziegeln in den Wienerberger Ziegelwerken und wegen der diesbezüglichen verschiedenen Haltung der Heeresverwaltung. — Nach aus Centinje eingetroffenen Nachrichten wurden mehrere mit Geschützen versehene Bataillone aus Ipek nach Plava zur Verstärkung der Cernirungstruppen entsendet; auch habe ein neuerliches Treffen stattgefunden, dessen Ausgang jedoch noch nicht bekannt geworden sei.

Brindisi 25. April. Der König der Belgier ist heute früh von Korfu hierher zurückgekehrt und nach Bologna weitergereist.

Petersburg, 26. April. Nach amtlicher Bekanntmachung wurde der russische Gesandte in Belgrad Persiani auf Ansuchen aus Gesundheitsrücksichten in den Ruhestand versetzt. Zum russischen Gesandten in München wurde der Botschaftsrath in London Chreptowitsch Butenjew ernannt.

Paris, 25. April. Die „Agence Havas" meldet aus Majunga: die Hovas erschossen einen Franzosen und peinigten einen Creolen, welche beide im Januar zu Gefangenen gemacht worden waren.

Havannah, 26. April. Martinez Campos ist nach Nuevitas abgegangen. General Salcedo verfolgt eine Bande Maceos. Bei Baguas schlugen 260 Mann Regierungstruppen 700 Aufständische. Die Truppen verloren 7 Todte, darunter einen Hauptmann. Die Aufständischen 12 Todte und 40 Verwundete.

Budapest, 26. April. Nachträglichen Berichten zufolge sind durch das Hochwasser in Südungarn vier Ortschaften ganz oder theilweise vernichtet. Zahlreiche Personen sind zu Grunde gegangen. Der Schaden wird auf 9 bis 10 Mill. Fl. geschätzt.

Rom, 26. April. Die vatikanische Presse greift den Präfekten von Rom heftig an, weil er in einem Rundschreiben verboten hat, den Kranken öffentlich die Sterbesakramente zu bringen.

Petersburg, 26. April. Heute wurde ein Gesetz veröffentlicht, betreffend die Erlaubniß der Emission von 4prozentigen Obligationen der Moskau-Jaroslaw-Archangeler Eisenbahn von 7½ Millionen Kredit-Rubel. Die Obligationen werden von der Regierung garantirt und unterliegen der Kuponssteuer. — Der Kaiser und die Kaiserin begaben sich gestern nach Zarskoje-Selo. Graf Schuwalow wird in 8 Tagen hier erwartet.

Paris, 26. April. Der „Newyork Herald" läßt sich aus Berlin telegraphiren, daß die deutschen Inhaber von griechischen Werthpapieren beabsichtigen, die zu den Kieler Festlichkeiten zu entsendenden griechischen Schiffe mit Beschlag belegen zu lassen.

Arloa, 26. April. Zwischen Varnich und Sterpenich stießen gestern 2 Extrazüge zusammen. Ein Bremser wurde getödtet, fast sämmtliche Bedienstete beider Züge verwundet.

London, 26. April. Der „Daily Telegraph" schreibt, das Vorgehen des antijapanischen Dreibundes werde schwere Folgen nach sich ziehen, da Japan bestimmt Widerstand leisten wird.

Newyork, 26. April. [Reuter-Meldung.] Aus Montreal wird gemeldet, daß gestern die Tabakfabrik von Macdonald vom Feuer verzehrt wurde. Der Schaden beträgt ½ Million Dollars. Tausende von Männern und Frauen, die in der Fabrik beschäftigt wurden, konnten die Schutzvorrichtungen und Sicherheitsmaßregeln gegen Feuersgefahr nicht benutzen. Die Fenster waren mit eisernen Schienen verschlossen, die Treppen versperrt. Durch ein eingeschlagenes Fenster sprangen die Mädchen vom vierten Stockwerk auf die Straße. 50 derselben mußten in das Hospital gebracht werden. Einige trugen tödtliche Verletzungen davon.

Telephonische Nachrichten.

Eigener Fernsprechdienst der „Pos. Ztg."
Berlin, 26. April, Nachmittags.

Reichstag.

Der Reichstag setzte am Freitag zunächst die Debatte über die von der Kommission zur zweiten Lesung der Zolltarifnovelle angenommene Resolution betreffend Einführung eines Zolles auf Quebrachoholz und andere überseeische Gerbstoffe fort.

Abg. Schumacher (Soz.) bekämpft die Resolution.

Abg. Dr. Bachem (Ctr.) befürwortet einen von ihm eingebrachten Antrag, die Gerbezwecken dienenden überseeischen Gerbestoffe zollfrei zu lassen.

Abg. Dr. Barth (Frs. Vgg.) legt das Schädliche des Zolles für das Quebrachoholz für die Lederindustrie dar.

Mittelst Telegramm hat der Oberpräsident dem Oberbürgermeister von Berlin Folgendes zugehen lassen:

„Auf Grund des § 15 des Zuständigkeitsgesetzes werden Sie angewiesen, den gestern gefaßten Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung, eine Petition gegen die sogenannte Umsturzvorlage durch den Stadtverordneten-Vorsteher an den Reichstag gelangen zu lassen, aus den Ihnen kundgegebenen Gründen sofort zu beanstanden, und daß dies geschehen, hierher telegraphisch anzuzeigen."

Der Oberpräsident hat dem Stadtverordneten-Vorsteher bei 300 Mark Exekutivstrafe gleichfalls telegraphisch verboten, die Petition gegen die Umsturzvorlage an den Reichstag abzusenden. Die Petition war aber bereits vorher an den Reichstag abgesandt.

Das Bismarck-Denkmal-Komitee, welches heute unter Vorsitz Levetzows tagte, beschloß, die Entwürfe am 1. Juni in Lindes Ausstellungspalast auszustellen und das Urtheil über die Entwürfe am 15. Juni zu fällen.

4. Klasse 192. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 25. April 1895. — 5. Tag Nachmittag.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

129 87 661 752 1036 144 213 74 410 20 57 90 597 666 757 808 2107 266 329 97 437 537 812 (500) 63 74 86 3101 25 39 426 579 697 812 996 97 4010 (3000) 83 (500) 107 77 380 86 408 (1500) 615 55 73 721 849 66 5004 43 81 204 18 313 544 78 92 96 701 977 6346 (3000) 368 534 65 653 775 865 966 7017 31 60 122 75 81 235 46 428 (1500) 602 59 875 943 69 8468 594 622 824 62 9026 138 89 367 475 81 588 94 625 724 877 94 932

10219 460 92 929 (300) 11291 380 781 98 869 12054 (300) 212 340 434 48 625 (300) 839 47 85 91 921 74 91 13093 (3000) 140 243 90 331 61 405 78 667 (1500) 813 89 93 987 14049 211 (300) 42 54 348 495 (300) 585 728 958 15221 328 99 413 599 (500) 846 58 75 77 979 16085 97 136 40 263 390 493 554 636 718 807 17261 359 410 (500) 46 88 (500) 715 21 803 9 18078 164 259 335 615 832 (1500) 945 (300) 19000 42 233 423 31 619 807 56 972

20084 97 136 46 252 374 80 792 822 45 942 21432 64 84 844 926 22031 172 213 (300) 444 588 728 858 23001 388 507 645 751 949 24054 187 92 448 641 46 721 25176 229 40 732 804 62 (500) 991 26065 113 242 (500) 93 388 430 548 705 94 (3000) 851 72 915 27115 70 279 365 91 792 926 59 96 28015 38 117 62 201 425 545 692 792 808 (500) 874 29056 63 66 319 411 505 20 27 55 626 709 60 850 (3000)

30033 213 50 408 36 67 524 603 717 941 95 31060 76 136 258 569 639 50 769 90 982 32011 162 242 649 (3000) 916 20 23 33264 474 797 820 42 92 34033 168 315 660 35158 277 730 909 14 36088 223 41 308 89 617 26 731 37077 228 33 61 578 601 781 98 846 83 992 38065 (300) 141 264 405 518 71 830 901 69 39273 (1500) 598 675 737 42 864 78 947 43

40074 245 71 340 426 32 520 726 55 41006 207 (3000) 60 347 433 66 (300) 684 746 920 42156 448 509 730 43000 130 68 216 24 71 582 636 719 824 (300) 995 44374 587 652 773 (1500) 84 827 960 45076 338 60 406 76 95 855 65 76 46003 (1500) 88 96 278 375 498 528 608 (300) 809 (3000) 966 47341 491 603 48052 (500) 85 92 (1500) 353 67 475 583 9 733 (3000) 836 73 913 96 49017 111 292 313 436 506 43 604 42 85 800 904

50045 (300) 69 119 29 330 817 51012 224 44 (5000) 84 (300) 360 76 481 528 (500) 66 913 (1500) 27 52038 74 119 244 (300) 87 369 (500) 726 27 (300) 46 821 993 53124 99 595 761 54542 (500) 49 826 55006 7 78 217 8[illegible]5 32 56232 60 398 507 (300) 96 600 67 775 57027 110 (500) 38 338 (500) 400 788 92 93 823 78 919 58039 95 148 (1500) 295 (300) 494 571 65 72 926 59059 (1500) 49 366 427 536 93

60075 (300) 152 69 283 389 633 47 715 24 827 58 984 61182 285 322 76 446 91 94 587 (500) 758 829 68 79 933 88 62007 (3000) 32 102 72 82 94 534 708 899 63039 122 92 (300) 318 32 75 523 (3000) 46 650 713 878 909 64075 101 329 484 584 89 657 734 857 65040 168 (300) 259 593 418 (300) 834 54 66669 848 70 98 983 67069 71 370 443 78 87 604 808 68016 177 374 479 568 658 69448 586 89 658 719 949 80

70220 30 53 46 44 619 61 898 984 71029 (500) 30 40 352 547 49 676 875 (500) 903 16 72092 96 420 (1500) 565 766 92 73067 231 64 312 431 (300) 47 (3000) 562 (300) 767 74055 154 (3000) 266 405 561 633 835 75046 (3000) 87 436 60 508 726 60 (300) 76005 141 60 (1500) 91 358 435 84 (300) 502 7 24 (500) 78 811 77001 105 9 33 75 211 95 99 305 43 576 704 13 53 840 (300) 78298 (3000) 429 509 17 786 831 (500) 965 790 97 149 400 39 531 91 667 73 743 822 85 950

80218 (500) 27 53 337 87 553 657 756 78 914 81112 44 364 492 588 616 723 (500) 51 817 82208 37 497 (3000) 506 91 724 811 97 83093 160 97 388 435 47 771 84291 301 (500) 32 424 513 679 (500) 735 970 85002 137 282 303 80 513 65 94 86039 69 250 442 682 720 30 80 867 87019 (300) 72 83 155 205 244 568 611 865 88001 16 19 39 156 91 448 510 672 802 14 (500) 904 17 89024 79 188 217 (3000) 84 (1500) 326 42 85 536 82 58 78 (1500)

90017 22 450 90 804 95 91035 82 (500) 211 388 459 516 914 (500) 92304 452 644 94 807 20 70 93276 438 61 523 31 861 939 94133 535 600 41 69 750 92 95206 (1500) 356 77 498 544 616 72 756 99 950 96073 212 393 456 94 (300) 670 815 50 958 97403 504 800 98153 96 (300) 247 76 315 39 462 91 653 99589 812 37 94 (1500)

100061 295 357 97 477 81 621 75 (500) 83 791 989 101106 392 540 55 56 633 712 925 102083 93 99 156 72 217 55 448 64 95 579 84 618 887 9 7 103386 469 561 725 35 850 104050 264 345 608 713 42 814 965 105013 29 205 87 312 596 726 62 818 (300) 94 106003 5 73 (500) 223 47 404 64 (5000) 575 735 842 909 107205 58 97 393 459 99 527 (500) 42 706 90 875 108006 17 19 265 (300) 559 832 63 96 918 109049 383 466 594 658 75 706 889 951

110033 130 44 93 (500) 248 (500) 310 80 478 111009 141 86 (3000) 93 440 523 688 988 112252 301 553 611 95 733 38 (5000) 810 30 48 87 935 113155 (10000) 62 312 58 715 820 990 114005 14 72 256 (1500) 786 87 841 115104 211 302 708 961 116061 104 30 34 467 565 650 745 83 803 34 (3000) 59 965 117058 62 117 215 391 523 82 118108 404 525 41 46 (300) 653 960 119069 113 272 85 314 933

120137 357 443 565 98 661 72 947 79 121082 92 (300) 97 152 205 69 549 669 738 838 (500) 967 (1500) 122193 690 754 55 850 903 24 32 123263 93 (1500) 627 28 39 980 124117 45 218 461 661 (1500) 885 925 31 125039 140 89 207 435 39 603 (3000) 77 99 (300) 745 92 847 917 (5000) 32 71 126109 15 228 83 306 537 622 745 827 60 924 75 127086 171 306 46 51 532 95 606 49 719 86 812 128022 122 85 384 438 521 62 665 129017 584 441 556 643 742 811 89

130011 147 97 328 (1500) 67 (300) 72 840 962 131212 27 333 86 645 803 930 132673 946 (300) 133149 88 334 497 567 80 95 (1500) 630 35 764 75 818 (3000) 134048 433 505 18 25 678 859 (1500) 910 20 28 135050 69 134 261 443 944 53 136016 105 7 16 203 28 71 372 539 648 87 702 977 137344 62 485 596 655 66 730 (1500) 995 138098 278 425 43 568 655 811 984 139037 583 607 46

140092 94 244 (500) 388 411 61 594 691 721 836 913 84 141052 139 68 83 215 (300) 75 (300) 92 409 14 71 579 83 740 51 (500) 915 43 57 142140 234 348 480 87 731 58 99 918 143085 (300) 155 276 336 426 78 80 690 740 819 73 144121 45 329 (300) 533 717 992 145016 50 254 (3000) 323 431 557 801 34 957 146049 142 216 26 424 59 69 630 (300) 755 147263 95 332 484 596 602 808 64 148209 338 48 573 627 65 89 744 81 898 928 (300) 149138 76 625 83 822

150057 161 256 325 407 518 42 766 97 808 86 99 151054 395 428 85 550 658 715 78 152016 (300) 54 229 31 418 91 601 864 978 153052 (500) 352 82 491 573 (1500) 980 82 154146 205 44 385 497 536 660 935 155177 401 678 749 53 833 (3000) 44 68 75 947 156050 132 338 553 74 719 45 157183 277 395 553 763 822 987 158046 53 433 705 10 11 52 57 974 159001 128 451 521 701 73 870 936 64

160086 (500) 210 371 422 579 689 840 985 161224 370 413 42 46 515 97 628 (3000) 705 (3000) 162235 525 674 834 921 163035 76 237 79 599 401 6 22 974 84 164022 36 (3000) 141 59 265 317 494 631 42 51 703 925 165058 304 486 601 664 819 901 166061 398 532 667 874 48 91 (500) 167119 292 305 76 467 80 726 32 78 81 925 168054 59 163 215 23 493 727 96 169086 114 246 308 81 655 (1500) 859 69 96 903

170113 22 63 95 234 70 442 (300) 84 682 861 902 171071 83 158 447 852 172060 247 309 (3000) 513 698 844 80 173231 59 375 597 696 (5000) 773 174145 55 250 52 302 22 45 402 16 73 98 627 33 837 967 175030 75 (3000) 371 677 92 712 897 (3000) 921 27 176079 93 128 211 18 (500) 74 383 453 81 514 601 816 989 (3000) 177301 (5000) 61 498 565 69 668 830 41 49 915 (1500) 178020 28 64 87 98 101 12 289 92 472 77 505 18 620 751 806 35 952 179062 (300) 201 35 465 516 43 77 664 808 9

180096 (500) 383 88 426 77 94 501 13 671 82 830 44 69 181111 52 251 (300) 465 667 735 (300) 59 182049 189 287 425 554 71 781 (300) 89 986 183068 172 212 408 57 507 881 936 184052 121 84 492 502 611 843 185046 606 865 916 186041 181 213 531 635 40 787 839 187232 93 329 70 411 534 81 89 617 (500) 756 891 931 188084 (500) 309 33 409 92 755 189161 249 353 99 613 17 93 760

190076 88 142 55 302 (1500) 422 26 56 (3000) 86 589 801 10 32 56 191231 432 33 76 96 755 924 192262 (3000) 331 402 (3000) 545 751 863 966 193061 119 53 277 329 435 (3000) 37 42 700 8 873 953 194114 61 63 81 209 36 504 30 87 656 893 925 195168 78 89 392 (3000) 425 69 547 699 770 196082 83 (300) 179 (1500) 95 217 47 345 421 843 953 59 197240 45 449 83 523 27 76 737 68 824 89 198372 575 611 97 736 50 78 83 854 199195 248 370 694 866 (3000) 70 87 942 64

200038 (500) 60 210 28 488 754 (300) 85 849 907 201092 123 74 (1500) 75 820 (1500) 402 30 (500) 569 73 659 719 871 202049 90 (1500) 200 (500) 52 383 502 695 711 203160 457 535 48 625 785 204178 (3000) 204 445 63 92 709 845 (500) 205017 199 257 96 345 431 560 661 206298 346 (1500) 52 461 651 64 728 65 803 64 207037 274 367 693 753 (300) 881 978 208035 136 324 62 63 715 (500) 826 923 44 67 71 209250 335 568 80 616 82 727 846 972

210055 131 (300) 626 82 754 881 93 211022 (500) 68 221 363 581 626 818 19 23 917 212673 769 213041 148 214 36 47 404 51 524 65 67 685 820 214109 229 35 403 13 18 92 678 832 215106 83 259 374 84 441 677 712 30 944 57 216029 70 114 200 217138 62 473 85 749 (300) 71 814 919 35 76 218023 32 146 244 78 391 443 89 (1500) 554 93 613 219238 73 351 96 420 746 849 54 90 97 915

220064 439 510 661 799 924 57 221001 193 327 404 516 616 99 951 222055 90 144 273 525 93 652 960 96 223[illegible]89 486 556 903 42 224005 26 59 (3000) 314 488 (1500) 632 700 822 923 225074 292 411 35 46 67 558

Börse zu Posen.

Posen, 26. April. [Amtlicher Börsenbericht.]
Spiritus. Gekündigt —,—. Regulirungspreis (50er) —,—, (70er) —,— Loko ohne Faß (50er) 52,70, (70er) 33,00.
Posen, 26. April. [Privat-Bericht.] Wetter Schön; **Spiritus** höher. L. o. F. (50er) 52,70, (70er) 33,00,

Marktbericht der Kaufmännischen Vereinigung.

Posen, 26. April 1895.

	feine Waare	mittl. Waare pro 100 Kilo	ord. Waare
Weizen	15 M. 70 Pf.	15 M. 10 Pf.	14 M. 50 Pf.
Roggen	12 „ 50 „	12 „ 30 „	— „ — „
Gerste	12 „ — „	10 „ 50 „	9 „ 50 „
Hafer	12 „ — „	11 „ 30 „	10 „ 90 „

Feine Chevalier-Gerste wird nicht notirt.
Die Marktkommission.

Amtlicher Marktbericht der Marktkommission in der Stadt Posen

vom 26. April 1895.

Gegenstand			gute W. M.	gute W. Pf.	mittel W. M.	mittel W. Pf.	gering. W. M.	gering. W. Pf.	Mitte. M.	Mitte. Pf.
Weizen	höchster	pro 100 Kilogramm	—	—	—	—	—	—	—	—
	niedrigster		—	—	—	—	—	—		
Roggen	höchster		12	50	12	20	11	80	12	08
	niedrigster		12	40	12	—	11	60		
Gerste	höchster		11	75	11	40	11	—	11	24
	niedrigster		11	60	11	20	10	50		
Hafer	höchster		12	10	11	60	11	20	11	52
	niedrigster		11	80	11	40	11	—		

Andere Artikel.

		höchst. M.	höchst. Pf.	niedr. M.	niedr. Pf.	Mitte. M.	Mitte. Pf.
Stroh Richt-	pro 100 Kilo	4	50	4	—	4	25
Stroh Krumm-		—	—	—	—	—	—
Heu		5	40	4	50	4	95
Erbsen		—	—	—	—	—	—
Linsen		—	—	—	—	—	—
Bohnen		—	—	—	—	—	—
Kartoffeln		3	80	3	40	3	60
Rindfl. v. d. Keule p. 1 kg.		1	20	1	10	1	15

		höchst. M.	höchst. Pf.	niedr. M.	niedr. Pf.	Mitt. M.	Mitt. Pf.
Bauchfl.	pro 1 Kilo	1	10	1	—	1	05
Schweinefleisch		1	10	1	—	1	05
Kalbfleisch		1	10	1	—	1	05
Hammelfl.		1	20	1	10	1	15
Speck		1	60	1	50	1	55
Butter		2	20	2	—	2	10
Rindertalg		1	—	—	80	—	90
Eier p. Schck.		2	40	2	—	2	20

Börsen-Telegramme.

Berlin, 26. April. (Telegr. Agentur B. Heimann, Posen.)

		N.v.25.
Weizen fester		
do. Mai	148 25	145 75
do. Sept.	148 50	148 —
Roggen ermattend		
do. Mai	129 25	128 —
do. Sept.	133 25	132 25
Rüböl ruhig		
do. Mai	43 30	43 40
do. Okt.	44 30	44 40

		N.v.25.
Spiritus fester		
70er loko ohne Faß	35 20	35 —
70er April	39 50	39 20
70er Mai	39 50	39 20
70er Juli	40 10	39 80
70er August	40 40	40 10
70er Sept.	40 70	40 40
50er loko ohne Faß	— —	54 70
Hafer		
do. Mai	124 75	123 50

Kündigung in **Roggen** Wspl.
Kündigung in **Spiritus** (70er) —,000 Ltr. (50er) —,000 Ltr.

Berlin, 26. April. **Schlußkurse.**

		N.v.25.
Weizen pr. Mai	149 —	146 50
do. pr. Sept.	149 —	148 50
Roggen pr. Mai	129 50	128 50
do. pr. Sept.	133 50	133 —
Spiritus. (Nach amtlichen Notirungen.)		N.v.25.
do. 70er loko ohne Faß	35 20	35 —
do. 70er April	39 50	39 20
do. 70er Mai	39 50	39 20
do. 70er Juli	40 10	39 80
do. 70er August	40 40	40 20
do. 70er Septbr.	40 70	40 50
do. 50er loko o. F.	55 —	54 70

		N.v.25
Dt. 3% Reichs-Anl.	98 20	98 20
4% Konf. Anl.	105 90	105 90
do. 3½% „	104 90	105 —
Pos. 4% Pfandbrf.	103 —	103 —
do. 3½% do.	101 80	101 80
do. 4% Rentenb.	105 10	105 10
do. 3½% do.	101 80	102 20
do. Prov.-Oblig.	101 50	101 60
Neue Pos. Stadtanl.	102 25	102 25
Oesterr. Banknoten	167 45	167 35
do Silberrente	100 10	100 10

		N.v.25.
Russ. Banknoten	219 15	219 25
R. 4½% Bdk.-Pfb	102 75	102 60
Ungar. 4% Goldr.	103 —	102 90
do. 4% Kronenr.	98 50	98 60
Oestrr. Kred.-Akt. ultimo	245 40	244 60
Lombarden ultimo	44 50	44 20
Disk.-Kommandit ultimo	217 20	216 50

Fondsstimmung fest

Ostpr. Südb. E. S. A	90 50	90 —
Mainz-Ludwigshf. dt.	118 50	117 10
Marienb. Mlaw. do	80 —	79 80
Lux. Prinz Henry	91 —	91 30
Poln. 4½% Pdbrf.	69 35	— —
Griech. 4% Goldr.	28 50	28 50
Italien. 4% Rente.	87 90	87 60
do. 3% Eisenb.-Obl.	54 30	54 40
Mexikaner A. 1890.	82 80	82 —
Russ. 4% Staatsr.	67 50	67 40
Rum. 4% Anl. 1890	89 50	89 30
Serb. Rente 1885.	78 50	78 25
Türken-Loose	143 25	143 20
Disk.-Kommandit	216 60	216 90
Pos. Prov. A. B.	107 30	107 —

Pos. Spritfabrik	162 50	160 25
Schwarzkopf	249 70	248 —
Dortm. St.-Pr. La.	66 10	66 90
Gelsenkirch. Kohlen	160 50	159 50
Inowrazl. Steinsalz	55 60	55 90
Chem. Fabrik Milch	145 75	145 50
Oberschl. Eis.-Ind. A.	86 90	87 —
Ultimo:		
It. Mittelm. E. St. A.	92 —	92 —
Schweizer Centr.	136 60	135 40
Warschauer Wiener	268 90	270 75
Berl. Handelsgesell.	158 60	157 75
Deutsche Bank Aktien	181 70	180 50
Königs- und Laurah.	130 60	130 75
Bochumer Gußstahl	145 60	145 75

Nachbörse: Kredit 245 40, Diskonto-Kommandit 217 20 Russ. Noten 219 —, 4% Pfandbr. 103 — G. 3½% Pfandbr 101 80 bz. Hugger Akt. 137 75.

Stettin, 26. April. (Telegr. Agentur B. Heimann, Posen.)

		N.v.25.
Weizen fester		
do. April-Mai	151 50	150 50
do. Sept.-Okt.	153 50	152 —
Roggen höher		
do. April-Mai	131 —	128 —
do. Sept.-Okt.	132 50	131 —
Rüböl still		
do. April-Mai	43 70	43 70
do. Sept-Okt.	43 70	43 70

		N.v.25.
Spiritus behauptet		
per loko 70er	34 —	34 —
Petroleum*)		
do. per loko	14 25	14 25

(* Petroleum loko verzteuert Usance ⅕₁₁ Proz.

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker u. Co. (A. Röstel) in Posen.